

Votiv

EMK/5.248



Volkskundemuseum Wien / Foto: Christa Knott

Votiv // el-cy: t  ma // tr-cy: adak hediyesi

Das aus ocker eingefärbtem, künstlichem Wachs gefertigte Votiv stellt ein Auge dar. In die kugelig geformte Opfergabe ist mittig eine Schwarzaugenbohne eingedrückt. Eine Schlaufe aus blauer Kunstfaserschnur ist eingearbeitet.

Das Votiv wurde 1993 in der Werkstatt des Wachsziehers Panagiotis Kleitou in Nikosia erworben.

Das Exvoto ist etwas bestoßen.

H: 7 cm

Objektklasse

Wachsvotiv

Hersteller/in

Kleitou, Panagiotis

Beitragende/r

Krpata, Margit Z

Herkunft

Zypern

[TGN](#)

[GEONAMES](#)

Nikosia

[TGN](#)

[GEONAMES](#)

Datierung

Vor 1993

Material

Künstliches Wachs

Bohne

Kunststoffschnur

Technik

gegossen (Wachs)

Abbildung

Auge

Sammlung

Krpata, Margit Z: Ethnografische Objekte aus Zypern

Objekt wird zitiert in

[Ethnographisches Museum Schloß Kittsee \(Hg.\): Das Blatt im Meer. Zypern in österreichischen Sammlungen. Kittsee 1997 \(= Kittseer Schriften zur Volkskunde 8\), S. 218.](#)

Hier im Kapitel Religiosität / Votive / Votive aus Wachs publiziert als "Votiv, táma; EMK 5.248
Ockerfarbenes Wachs, kugeliges Auge (Bohne); H 7 cm."

Objekt nimmt Bezug auf

[Weitere Informationen zu Votiven aus Wachs und zu Kerzen finden Sie hier.](#)